

sichern. Er gieng bald darauf in die Ewigkeit hinüber.

Die über mein Lob erhabene vortreffliche Frau Gemalinn dieses grossen Fürsten — mein Dankgefühl für so viele unverdient genossene Gnade soll nie erlöschen! — beehrte meine Gattinn mit so vieler Huld und herablassender Freundschaft, dass ihr dadurch ihr widriges Schicksal um Vieles erleichtert wurde, und sie bloss darum gerne hier blieb, so sehr sie auch überzeugt war, dass ich hier keine

G

Aus